

Kinder stärken

3. Thema Gesundheit und Bewegung

3.3 Impulse

Kinder stärken

3. Thema Gesundheit und Bewegung

3.3 Impulse

Titel: Agapefeier – Auf den Weg machen

Dauer: ca. 2 Stunden

Material: Blätter, Stifte, Brot, Traubensaft

Ablauf:

Lied: Du bist das Licht der Welt

Text:

Morgen ist schon der letzte Tag unserer gemeinsamen Zeit. Dann werden wir uns wieder auf den Weg machen – nach Hause, in die Schule, zum Fußball, zu unseren Freunden, zu unserer Familie, zu Menschen die uns gern haben.

„Spuren im Sand“ von Margaret Fishback Powers

Eines Nachts hatte ich einen Traum:

Ich ging am Meer entlang mit meinem Herrn.

Vor dem dunklen Nachthimmel erstrahlten,

Streiflichtern gleich, Bilder aus meinem Leben.

Und jedes Mal sah ich zwei Fußspuren im Sand,

meine eigene und die meines Herrn.

Als das letzte Bild an meinen Augen vorübergezogen war,

blickte ich zurück. Ich erschrak, als ich entdeckte,

dass an vielen Stellen meines Lebensweges

nur eine Spur zu sehen war.

Und das waren gerade die schwersten Zeiten meines Lebens.

Besorgt fragte ich den Herrn:

„Herr, als ich anfang, dir nachzufolgen,

da hast du mir versprochen, auf allen Wegen bei mir zu sein.

Aber jetzt entdecke ich, dass in den schwersten Zeiten

meines Lebens nur eine Spur im Sand zu sehen ist.

Warum hast du mich allein gelassen,

als ich dich am meisten brauchte?“

Da antwortete er:

„Mein liebes Kind, ich liebe dich
und werde dich nie allein lassen,
erst recht nicht in Nöten und Schwierigkeiten.
Dort, wo du nur eine Spur gesehen hast,
da habe ich dich getragen.“

Gebet:

Komm du zu mir Herr,
dann kann ich zu dir kommen.
Trag mich dir nach,
nur dann kann ich dir nachfolgen.
Schenk mir dein Herz,
nur so kann ich dich lieben.
Gib mir dein Leben,
dann werde ich für dich sterben.
Nimm in deine Auferstehung
All meinen Tod und
Sei mein Herr, sei mein,
damit ich dein sei
von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

(entnommen aus „Unterm dem Regenbogen, Gebetbuch der Malteser Jugend, S. 17)

Lied: Lasst uns miteinander

Aufgabe für die Teilnehmenden: Blätter austeilen, Stifte

Jeder nimmt sich nun ein Blatt & malt den Umriss seines Fußes darauf und schreibt einen Vorsatz oder eine Fürbitte darauf.

(Stille)

Text:

Was ich Dir wünsche

Nicht – das du nie den falschen Weg einschlägst,
der dich scheinbar ins Schlaraffenland deiner
Wunscherfüllung führt.

Aber – das du rechtzeitig erkennst, welche Wege
Sackgassen sind und irgendwo
Ziellos enden.

Nicht – das dein Weg
Immer gerade, breit und ohne Hindernisse ist.

Aber – das du Menschen findest,
die dir helfen, die Hindernisse zu beseitigen.

Nicht – das du unbeschwert im Strom der Menschenmenge schwimmst,
weil es bequem ist.

Aber dass du Mut und Ausdauer hast,
deinen eigenen Weg zu gehen und wichtige Aufgaben findest,
die deinem Leben einen Sinn geben.

Und dieses wünsche ich dir besonders –
Dass du Jesus als Orientierungspunkt
Auf deinem Weg
Nie aus den Augen verlierst.

Gabengebet:

Herr, segne uns, lass uns dir dankbar sein,
lass uns dich loben, solange wir leben
und mit den Gaben, die du uns gegeben, wollen wir tätig sein.

Herr, geh mit uns und lass uns nicht allein,
lass uns dein Wort und dein Beispiel bewahren,
in der Gemeinde deine Kraft erfahren,
lass uns wie Brüder sein.

Herr, sende uns, lass uns dein Segen sein,
lass uns versuchen zu helfen, zu heilen
und unser Leben wie das Brot zu teilen,
lass uns ein Segen sein.

(entnommen aus: Unterm Regenbogen, Gebetbuch der Malteser Jugend, S. 50)

Vater unser

Brot und Traubensaft verteilen

Alle essen in Stille, evtl. mit leiser Musik.

Lied: Suchen und fragen

Abschluss: Gebet der Malteser Jugend

Herr Jesus Christus,
du hast mich berufen,
dir in der Malteser Jugend zu dienen.
Ich danke dir für diese Gemeinschaft
und für alle, die zu ihr gehören.
Lass mich in Treue zu ihr leben und handeln
und in der Gemeinschaft deiner Kirche
den Glauben bewahren und bezeugen.
Hilf mir, dem Nächsten,
besonders den Armen und Kranken,
in Liebe zu begegnen.
Stärke unsere Gemeinschaft im Glauben,
im Spiel und im Dienst an den Menschen.
Stehe all denen bei,
die Verantwortung für uns tragen.
Gib mir die nötige Kraft,
mich für den Frieden hier
und in der Welt einzusetzen.
Segne und beschütze uns,
wenn wir in deinem Namen
zu den Menschen gehen,
überall dort, wohin du uns stellst.
Amen.

Lied: Nun Freunde